

Gleim, Johann Wilhelm Ludwig: Todesgedanken (1744)

1 Ich bin noch nicht gestorben,
2 Und wenn ich einmal sterbe,
3 Dann will man mich begraben,
4 Und dann soll ich vermodern,
5 Und nicht noch einmal tanzen.
6 Jetzt, da ich noch nicht modre,
7 Muß ich noch Rosen pflükken,
8 Weil ich den Duft noch rieche;
9 Jetzt, da ich noch nicht modre,
10 Muß ich noch Mädchen küssen,
11 Weil ich den Kuß noch fühle;
12 Jetzt, da ich noch nicht modre,
13 Muß ich den Wein verbrauchen.
14 Werd ich im Grab auch dursten?

(Textopus: Todesgedanken. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2276>)